

## WICHTIGE KONTAKTPERSONEN:

Leiter des Schulsportzentrums

### **Dirk Hölscher**

Schulleiter der Liebigschule  
d.hoelscher@liebigschule-giessen.de

Koordinator des Schulsportzentrums

### **Gerald Moos**

Oberstudienrat (Sport, Erdkunde)  
Koordinator der Jahrgänge 5 – 7,  
Diplom-Trainer DOSB,  
Vizeweltmeister Kanu-Slalom  
g.moos@liebigschule-giessen.de

Lehrertrainer Basketball

### **Marcus Krapp**

Diplom-Sportlehrer, A-Trainer Basketball, C-Trainer Tennis,  
Mitglied der Lehr- und Trainerkommission  
m.krapp@liebigschule-giessen.de

Lehrertrainer Leichtathletik

### **Jörg Göppert**

Studienrat (Sport, Physik), B-Trainer Leichtathletik (Sprung)  
j.goepfert@liebigschule-giessen.de

Lehrertrainer Fußball

### **Thomas Rink**

Studienrat (Sport, PoWi)  
B-Trainer Fußball, Skiübungsleiter,  
Erfahrungen im Sport mit Sehgeschädigten  
t.rink@liebigschule-giessen.de

Übungsleiterin Handball

### **Elena Grölz**

Diplom-Sportlehrerin, mehrfache Deutsche  
Meisterin Handball, Handballerin des Jahres  
1988, 1991 und 1992 in Deutschland  
e.groelz@liebigschule-giessen.de

Fachsprecherin Sport

### **Meike Borde**

Oberstudienrätin (Sport, Erdkunde)  
Diplomsportwissenschaftlerin  
m.borde@liebigschule-giessen.de



Foto: A. Schaal



**Liebigschule Gießen**  
Gymnasium der  
Universitätsstadt Gießen

Schule mit  
Schwerpunkt Musik  
Schulsportzentrum  
MINT-EC-Schule  
Gesundheitsfördernde Schule

Bismarckstr. 21  
35390 Gießen

Tel. 0641 – 3062569  
Fax 0641 – 72842  
www.liebigschule-giessen.de

Gestaltung: www.spoondesign.de



**Liebigschule Gießen**  
GYMNASIUM DER UNIVERSITÄTSSTADT GIESSEN

**PARTNERSCHULE DES LEISTUNGSSPORTS**  
Regionales Talentzentrum



„Es genügt nicht, mit beiden Beinen im Leben zu stehen.  
Man muss sie auch in Bewegung setzen.“

Lothar Schmidt





## SCHULSPORTZENTRUM

### Was bedeutet das?

Die Liebigsschule ist eines der größten hessischen Schulsportzentren und Partnerschule des Leistungssports. Die Schule arbeitet auf der Grundlage des hessischen Landesprogramms „Talentsuche – Talentförderung“.



### DAS ZIEL:

Wir streben an, sportliche Talente zu entdecken und in ihrer schulischen und sportlichen Entwicklung zu fördern. Die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und den Vereinen ist hierbei grundlegend.

Insofern gehört die pädagogische Unterstützung für Kinder und Jugendliche, die eine **qualifizierte schulische Ausbildung** und **leistungssportorientiertes Training** miteinander verbinden wollen, zu den Hauptaufgaben einer Partnerschule des Leistungssports.

### DER WEG:

Vom Beginn des ersten sportlichen Trainings bis zum Erreichen des Höchstleistungsalters ist ein abgestimmter Trainingsaufbau entscheidend. Dieser erstreckt sich über viele Jahre. Verschiedene konzeptionelle Bausteine spielen hierbei eine große Rolle:

#### Grundstruktur der durchgängigen sportlichen Förderung

- Sportartübergreifende Talentaufbaugruppen (TAG) 1.-4. Klasse
- Sportartspezifische Talentfördergruppen (TFG) 4.-6. Klasse
- Leistungsgruppen 7.-10. Klasse
- Orientierungs- und Leistungskurse Sport (Oberstufe)

#### Besondere Angebote und zusätzliche Leistungen

- Sportklasse ab Klasse 5
- Wahlpflichtunterricht Sport ab Klasse 9
- Hausaufgabenbetreuung
- Förderunterricht
- Unterrichtsbefreiung bei Wettkämpfen
- Vernetzung und Absprachen mit Vereinen
- Betreuung durch Lehrertrainer und Übungsleiter in den Sportarten: BB, HB, FB, LA und Rudern
- Schülermentorenausbildung
- Trainingsplanung und Beratung
- Krafttraining
- Individualtraining



Das Landesprogramm „Talentsuche / Talentförderung“ ist ein Kooperationsprogramm des Hessischen Kultusministeriums und des Landessportbundes Hessen. Es soll dazu beitragen, in Zusammenarbeit von Schulen und Sportfachverbänden / Sportvereinen den Einstieg in leistungssportliches Training für Kinder zu erleichtern und pädagogisch verantwortungsbewusst zu gestalten.

Das Landesprogramm ist in Hessen flächendeckend verankert und in die Regionalkonzepte der Sportfachverbände eingebunden. Die Maßnahmen der Talentförderung werden auf der Ebene der Staatlichen Schulämter von den Schulsportzentren koordiniert und umgesetzt. Unter inhaltlichen Gesichtspunkten orientiert sich das Landesprogramm an der Struktur des langfristigen Leistungsaufbaus.

[www.talentförderung-in-hessen.de](http://www.talentförderung-in-hessen.de)

## DIE SPORTKLASSE

Das Landesprogramm und die sportliche Talentförderung beruhen auf einem langfristigen Konzept, das auch die weitere Schullaufbahn der Kinder stark beeinflussen kann.

So ermöglicht die Liebigsschule talentierten Schülerinnen und Schülern ab der Klasse 5 die Wahl einer Sportklasse. Diese Kinder haben neben dem regulären Sportunterricht eine weitere Trainingseinheit (z. T. sportartspezifisch und am Vormittag). Zudem genießen sie eine Reihe weiterer Vorteile und Möglichkeiten:

- Training am Vormittag
- Klassenverband mit sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen
- Rücksichtnahme bei Lernkontrollen
- Ausgewählte Exkursionen und Aktionen
- Gemeinsames Mittagessen (Angebot)
- Hausaufgabenbetreuung
- Förderunterricht (bei Bedarf)
- Kooperation zwischen Schule und Verein
- Optimierung der Trainingswoche
- Angebot eines sportartübergreifenden Athletiktrainings

Darüber hinaus hat die Schulkonferenz entschieden, dass der Wahlunterricht in den Klassen 9 und 10 durch den durchgehenden Besuch von einer Talentfördergruppe (5 - 6) und einer Leistungsgruppe (7 - 10) ersetzt und angerechnet werden kann. Es muss also dann kein weiteres Wahlfach (wie z. B. eine 3. Fremdsprache oder MINT) belegt werden. Ein freiwilliger Besuch des Wahlunterrichts ist aber möglich.

